



Obstsortendatenbank

Quelle:

DEUTSCHLANDS APFELSORTEN.

ILLUSTRIRTE, SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG
DER IM GEBIETE DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
GEBAUETEN APFELSORTEN.

HERAUSGEGEBEN
IM
AUFTRAGE UND UNTER MITWIRKUNG
DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
VON
DESSEN ERSTEM VORSTANDE

DR. TH. ENGELBRECHT,

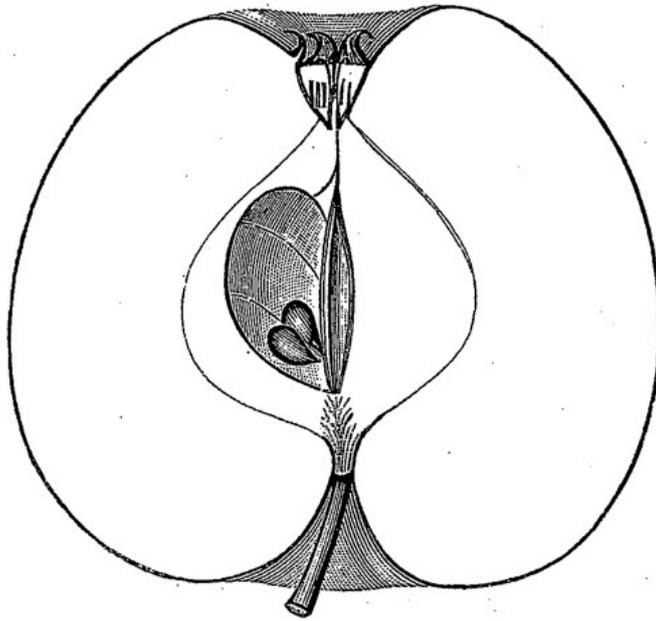
Geb. Med. - Rath und Professor in Braunschweig.

HOLZSCHNITTE NACH ZEICHNUNGEN DES VERFASSERS ANGEFERTIGT VON
ALBERT PROBST.

BRAUNSCHWEIG,
DRUCK UND VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN.

1889.

a. Kelch $\frac{1}{2}$ offen bis halb offen.



639. Königin Louisens Apfel (Ill. H.) 0††, Anf. Nov. bis Ende Dec.
Diel X, p. 229. — Illustr. Handb. IV, p. 365. — Pomme Reine Louise (Leroy, Dict.).

Gestalt 64:55—56 (72:63—64, Illust. Handb.), abgestumpft eiförmig, etwas stielbauch. Stielwölbung etwas breiter als die Kelchwölbung. Hälften gleich.

Kelch halb offen, grün, wenig und kurz bewollt. Blättchen mittelbreit, am Grunde sich berührend, mittellang, etwas nach innen geneigt und nach aussen gebogen. Einsenk. mitteltief, ziemlich weit, zwischen unbedeutenden, kurzen Falten. Querschn. rund.

Stiel holzig, dünn bis mitteldick, etwa 15 mm l., bräunlichroth, schwach flaumig. Höhle mitteltief, mittelweit, eben, hellbraun berostet.

Schale glatt, geschmeidig, glänzend, hellgrüngelblichweiss, später hellgelblich, sonnenw. etwas goldiger, zuweilen leichter, röthlicher Anflug. Punkte ziemlich zahlreich, sehr fein, theils braun, theils nur Dupfen. Welkt nicht. Geruch ziemlich stark.

Kernhaus 29:31, ei- bis eizwiebelf. Kammern 10:19, stielw. spitz, kelchw. stark abgerundet, fast glattwandig, ziemlich geräumig, nicht oder wenig offen. Achsenh. schmal. Kerne zu 1 bis 3, klein, meistens vollkommen, kurz eiförmig, kurz gespitzt, braun.

Kelchhöhle kegelf., $\frac{1}{2}$ zur Achsenh. Pistille mittellang verwachsen, am Grunde meistens wenig, in der Theilung dicht behaart. Staubfäden meistens unter mittelständ.

Fleisch hellgelblichweiss, fast weiss, fein, erst ziemlich fest, brüchig, später markig, ziemlich saftig, nicht merklich gewürzt, vorherrschend, kräftig wenig, doch auch merklich süss.

Die Früchte erhielt ich von Lencer-Bittstädt bei Arnstadt, Palandt-Hildesheim.